



Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 3 | 31.12.2014 07:50 Uhr | Frank Müller

Jahresrückblick

In den Medien sind die Jahresrückblicke zumeist schon gelaufen. Aber vielleicht werden Sie heute eine ruhige Minute haben, um zurück zu schauen auf dieses Jahr 2014: was ist aus meinen Vorsätzen geworden, was habe ich 2014 umgesetzt, was habe ich alles erlebt – die schönen und die traurigen Momente?

Von beiden wird es reichlich gegeben haben. Meinen schönsten Moment kann ich gar nicht benennen, weil es viele schöne Augenblicke gab. Meinen traurigsten Moment kann ich erzählen: das war eine Tauffeier.

Am Tag davor traf ich die Mutter des Täuflings. Sie sagte: "Wir wissen nicht, ob wir doch morgen kommen, weil mein Mann so schwer an Krebs erkrankt ist".

Sie kamen doch. Ich nahm mir den Vater zur Seite und fragte "wie sieht's aus?". Antwort: "hoffnungslos". (38 Jahre alt, 3 Kinder)

Dann durfte ich seinen Sohn mit zwei weiteren Kindern aus anderen Familien taufen. Das machte mich echt traurig und ratlos. Zwei Familien konnten fröhlich eine Tauffeier begehen, eine Familie hat ganz andere Sorgen.

Da bleibt einem Seelsorger auch nur die "Wortlosigkeit". Die lege ich nun in eine Bearbeitung von Psalm 31: (Uwe Seidel /Hans Dieter Hüsch)

"Ich verlasse mich auf den Herrn und auf seine Gedanken.

Manchmal denke ich, du hast mich aus den Augen verloren.

Doch dann hörst Du meine Fragen,

wenn ich um Hilfe bitte und ratlos bin

Du hast mir den Sack der Trauer ausgezogen

Und mich mit Freude umgeben

Meine Zeit steht in deinen Händen

Und mein Leben liegt in deiner Hand“

Liebe Hörerinnen und Hörer,

In wessen Hand liegt mein Leben, liegt Ihr Leben?

Am Ende des Jahre vertraue ich: hoffentlich liege ich in guten Händen und "von guten Mächten treu und still umgeben“, wie es der evangelische Theologe und Märtyrer - Dietrich Bonhoeffer- kurz vor Weihnachten 1944 angesichts des Todes im KZ formuliert hat.

Herzlich wünsche ich allen einen guten Jahreswechsel

Frank Müller aus Köln

Copyright Vorschaubild: CCO Public Domain Pixabay